



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Kreise Burgdorf und Fallingbostel

Fischer, Heinrich

Hannover, 1902

Vorwort

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95136](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95136)

Kreise Burgdorf und Fallingbostal.

Unter der Leitung des Herausgebers bearbeitet von
Heinrich Fischer und Dr. Fritz Traugott Schulz.

Vorwort.

Die Bearbeitung der vorliegenden Lieferung erfolgte unter der Leitung des Unterzeichneten durch den Architekten Heinrich Fischer, welcher mit der Anfertigung der Denkmälerbeschreibungen beschäftigt wurde und nach dessen Abgang durch Dr. Fritz Traugott Schulz, z. Z. Assistent am Germanischen Museum in Nürnberg, welcher den geschichtlichen Theil, die beiden Einleitungen und die Zusammenstellung der Litteratur und Quellen übernahm und die Beschreibungen ergänzte. Die Benutzung der Archive wurde durch das freundliche Entgegenkommen des Vorstandes des Königlichen Staatsarchivs, Geheimen Archivraths Dr. Doebner und des Archiv-Assistenten Dr. Fink, sowie des Vorstandes des Stadtarchivs in Hannover, Stadtarchivars Dr. Jürgens, welcher ausserdem auf manche bemerkenswerthe Nachricht aufmerksam machte, wesentlich erleichtert. Auch konnten einige Mittheilungen des Architekten R. Philipp Bromme über die Kapelle in Immensen und die Kirche in Stellichte, des Grafen von der Schulenburg-Wolfsburg auf Haus Rethmar über Rethmar und des Geheimen Bauraths Schuster über Ahlden verwerthet werden. Ferner hatten der Amtsrichter E. v. Bennigsen in Syke seine geschichtlichen Notizen und der Geheime Rath Doebner das Register zum achten Bande seines Urkundenbuches, soweit es fertig gedruckt war, bereitwilligst zur Verfügung gestellt.

Die Aufnahmen sind in der Hauptsache durch den Architekten Fischer, einige derselben durch Dr. Schulz angefertigt. Der Architekt Bromme lieferte in dankenswerther Weise die Aufnahmen Fig. 51 und 53—59, die Architekten Echtermeyer und Franz A. Krüger Fig. 42—44, Pastor Junker in Schwarmstedt Fig. 45—48, Pastor Uhlhorn in Ricklingen Fig. 14, 15, 17 und 19,

Architekt Wendebourg Fig. 12 und 20 und die Firma Henning & Andres Fig. 66. Zu Fig. 16 konnte eine Aufnahme des Kreisbauinspektors Schlöbcke benutzt werden.

Die Verzeichnisse wurden von dem Regierungsbaumeister Siebern aufgestellt, welcher sich in Gemeinschaft mit dem Bibliothekar Dr. Thimme auch an der Korrektur des Werkes beteiligte.

Den Druck besorgte die Hofbuchdruckerei von Gebrüder Jänecke, die Herstellung der Lichtdrucktafeln die Kunstanstalt von G. Alpers jr., die Druckstöcke der Textabbildungen die Kunstanstalt von L. Hemmer, sämtlich in Hannover.

Allen, welche zum Gelingen des Werkes beigetragen haben, sei auch an dieser Stelle der herzlichste Dank ausgesprochen.

Hannover, 20. September 1902.

Carl Wolff.